

NG362: Anwendungsbestimmung für den Wirkstoff Terbuthylazin (TBA)

- Mit Terbuthylazin-haltigen Pflanzenschutzmitteln darf innerhalb eines **Dreijahreszeitraumes** (rückwirkend) auf derselben Fläche **nur eine Behandlung** mit maximal 850 g Terbuthylazin pro Hektar durchgeführt werden.
- Betroffene Produkte: Calaris, Spectrum Gold, Successor T etc.
- Bei Mais in engen Fruchtfolgen werden die Empfehlungen angepasst (Spritzfolgen und blattaktive Wirkstoffe).

Beispiel: Maisanbau geplant in 2025

	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Fläche 1	Mais + Herbizid mit TBA z. B. Spectrum Gold	kein TBA	kein TBA	TBA möglich		
Fläche 2		Mais + Herbizid mit TBA z. B. Spectrum Gold	kein TBA	kein TBA	TBA möglich	
Fläche 3			Mais + Herbizid mit TBA z. B. Spectrum Gold	kein TBA	kein TBA	TBA möglich

Auf Fläche 1 dürfen Produkte mit dem Wirkstoff Terbuthylazin (TBA) eingesetzt werden.

Engere Fruchtfolgen (Fläche 2 mit Mais und Getreide im Wechsel oder Fläche 3 mit Mais nach Mais) dürfen nicht mit TBA behandelt werden, falls der Wirkstoff in den beiden Vorjahren eingesetzt wurde.

Spritzfolgen für enge Mais-Fruchtfolgen mit Borstenhirse und Faden-Fingerhirse

(Vorlage im Vorauflauf!)

Terbuthylazin-freie Lösung

Chloracetamid-freie Spritzfolge:

Hühnerhirse, Borstenhirse,
Faden-Fingerhirse, Jährige
Rispe, Mischverunkrautung

Adengo *
0,25 l/ha
(Vorauflauf)

Gräser, Knöterich,
Hühnerhirse, Borstenhirse

Hühnerhirse, Borstenhirse,
Melde, Gänsefuß

Ackerwinde, Zaunwinde,
Knöterich-Arten

Elumis * + Peak
1,25 l + 20 g/ha

oder

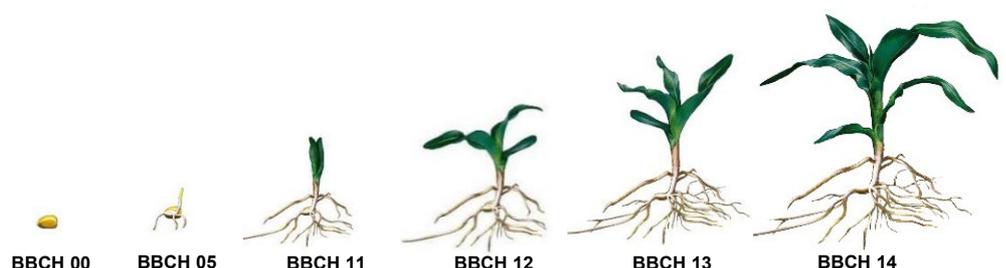
Laudis
1,5-2,0 l/ha

oder

Casper + Adigor
0,3 kg + 1,0 l/ha

(Temperaturen: am Tag > 20 – 28 °C, nachts > 12 °C)

* Einsatzbedingungen und
Zulassung beachten !



Standorte mit Hirsen und breiter Mischverunkrautung

Terbutylazin-freie Lösung

Hühnerhirse, Borstenhirse, Faden-Fingerhirse,
Weißer Gänsefuß, Melde, Nachtschatten
Kamille, Knöterich-Arten

ZZ Top
Itineris Kombi * + Mero + Spectrum
0,24-0,29 l + 1,6-2,0 l + 0,8-1,0 l/ha

Ackerfuchsschwanz, Borstenhirse, Hühnerhirse,
Jährige Rispe, Kamille, Knöterich-Arten,
Weißer Gänsefuß, Nachtschatten

Spectrum + Elumis P
Spectrum + Elumis * + Peak
0,8-1,0 l + 1,2-1,5 l + 16-20 g/ha

* Einsatzbedingungen und
Zulassung beachten !



Spritzfolgen für enge Mais-Fruchtfolgen mit Hirsearten

Terbutylazin-freie Lösung

Hühnerhirse, Borstenhirse,
Nachtschatten, Melde,
Gänsefuß, Knöterich,
Mischverunkrautung

Laudis
1,5 l/ha

Elumis * + Peak
1,25 l + 20 g/ha

Nicosulfuronfreie Spritzfolge:
(keine Anwendung von
Nicosulfuron, wenn im Vorjahr
auf derselben Fläche eine
Anwendung erfolgte)

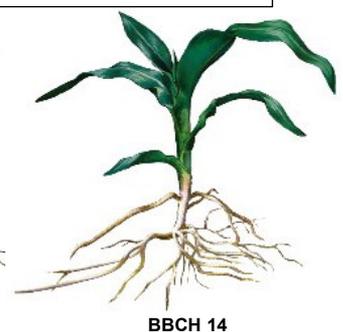
Callisto P + Spectrum
0,8 l + 16 g + 0,8 l/ha

MaisTer power *
1,25 l/ha

oder

Cato * + FHS
40 g + 0,24 l/ha

* Einsatzbedingungen und
Zulassung beachten !



Standorte mit Gräsern und breiter Mischverunkrautung

Hühnerhirse, Borstenhirse, Gräser,
Weißer Gänsefuß, Melde, Nachtschatten
Kamille, Knöterich-Arten, Jährige Rispe

Spectrum + Elumis P
Spectrum + Elumis * + Peak
0,8-1,0 l + 1,2-1,5 l + 16-20 g/ha

oder

Elumis Triumph Pack
Elumis * + Successor T
1,25 l + 2,5 l/ha

Ackerfuchsschwanz, Quirlige Borstenhirse,
Hühnerhirse, Quecke, Tresse, Jährige Rispe,
Knöterich-Arten, Weißer Gänsefuß, Kamille

MaisTer power Aspect Pack
MaisTer power * + Aspect
1,25-1,5 l + 1,25-1,5 l/ha

* Einsatzbedingungen und
Zulassung beachten !

BBCH 00

BBCH 05

BBCH 11

BBCH 12

BBCH 13

BBCH 14

Spritzfolgen in engen Mais-Fruchtfolgen mit Borstenhirse und Faden-Fingerhirse

Sulfonylfreie Lösung:

Hühner-, Borsten-, Faden-
Fingerhirse, Nachtschatten,
Kamille, Mischverunkrautung

Laudis + Spectrum Gold
1,2 l + 1,2 l/ha

Laudis + Spectrum Gold
0,8 l + 0,8 l/ha

Nicosulfuronfreie Lösung:

(keine Anwendung von
Nicosulfuron, wenn im Vorjahr
auf derselben Fläche eine
Anwendung erfolgte)

Laudis + Spectrum Gold
1,2 l + 1,2 l/ha

MaisTer power *
1,0 l/ha

oder

Cato * + FHS
40 g + 0,24 l/ha

Adengo *
0,25 l/ha
(Vorauflauf)

Chloracetamid-freie Lösung:

Hühner-, Borsten-, Faden-Fingerhirse,
Nachtschatten, Kamille, Mischverunkrautung

Elumis * + Peak
1,25 l + 20 g/ha

* Einsatzbedingungen und
Zulassung beachten !

BBCH 00

BBCH 05

BBCH 11

BBCH 12

BBCH 13

BBCH 14

**Standorte mit breiter Mischverunkrautung und Ackerwinde / Zauwinde
(Spritzfolge!)**

Hühnerhirse, Borstenhirse,
Weißer Gänsefuß, Melde,
Nachtschatten, Kamille,
Knöterich-Arten

Laudis + Spectrum Gold
2,0 l + 2,0 l/ha

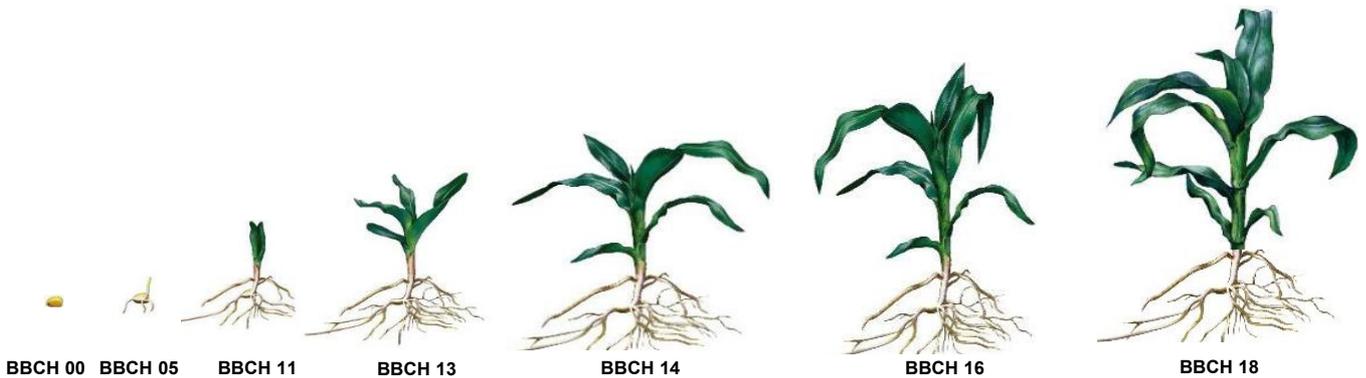
Ackerwinde, Zauwinde,
Knöterich-Arten

Casper + Adigor
0,3 kg + 1,0 l/ha

(Temperaturen: am Tag > 20 – 28 °C, nachts > 12 °C)

Terbutylazin-
freie Lösung

ZZ Top
Itineris Kombi * + Mero + Spectrum
0,24-0,29 l + 1,6-2,0 l + 0,8-1,0 l/ha



**Standorte mit breiter Mischverunkrautung und Kartoffeldurchwuchs
(Spritzfolge!)**

Hühnerhirse, Borstenhirse,
Weißer Gänsefuß, Melde,
Nachtschatten, Kamille,
Knöterich-Arten

Laudis + Spectrum Gold
2,0 l + 2,0 l/ha

Nachlage gegen Kartoffeln

Callisto
1,0 l/ha

oder

Effigo ** + Karibu
0,35 l + 0,1 l/ha

(bereits größere Tochterknollen ausgebildet)

* Einsatzbedingungen und
Zulassung beachten!

** Kein Nachbau von Kartoffeln
im Folgejahr!



Unkrautbekämpfung im Mais-Bohnen-Mischanbau

(Behandlung im Voraufbau!)

Mais mit
Stangenbohne
oder Feuerbohne

Spectrum + Stomp Aqua
0,6-0,8 l + 3,5 l/ha

Mais mit
Ackerbohne

Spectrum Plus *
4,0 l/ha

**Mechanische
Unkrautbekämpfung**

* Keine Anwendung auf drainierten Flächen

BBCH 00 BBCH 05 BBCH 11 BBCH 12 BBCH 13

Unkrautbekämpfung im Mais-Sorghum-Mischanbau

(Behandlung ab Drei-Blatt-Stadium!)

Spectrum + Stomp Aqua
1,2 l + 2,4 l/ha

Mais-Banvel WG
0,5 kg/ha

(Temperaturen: am Tag > 20 – 28 °C
nachts > 12 °C)

BBCH 12

BBCH 13

BBCH 14

BBCH 16

Unkrautbekämpfung im Mais

(Option des Nachbaus von Zuckerrüben im Folgejahr)

Die Fruchtfolge „Zuckerrüben nach Mais“ ist aus pflanzenbaulicher Sicht kritisch zu sehen, da sie die Ausbreitung der Rhizoctonia-Fäule fördert. Da Mais eine Wirtspflanze für diesen Pilz ist, muss auf das Häckseln der Ernterückstände, die Förderung der Maisstrohrotte und eine sorgfältige Bodenbearbeitung mit dem Pflug besonderer Wert gelegt werden.

Darüber hinaus wird die Auswahl geeigneter Herbizide im Mais deutlich eingeschränkt. Die Triketone, mit Ausnahme von Laudis, sind als problematisch einzustufen. Nach Einsatz des Wirkstoffs Mesotrione (z.B. im Callisto) ist der Nachbau von Zuckerrüben nicht möglich! Nach Einsatz von Bodenherbiziden mit dem Wirkstoff Terbutylazin (z.B. im Successor T) muss eine mindestens 25 cm tiefe Pflugfurche erfolgen.

Sulfonylharnstoffe wie Milagro forte können bei den Rüben zu Wuchshemmungen führen, daher ist dieser Einsatz ebenfalls kritisch zu sehen. In Kombination mit dem Peak ist der Nachbau von Rüben nicht möglich. Nach Laudis-Einsatz dürfen Zuckerrüben angebaut werden. Für Arrat + Dash E.C. gelten ebenfalls keinerlei Einschränkungen.

Einstufung der Maisherbizide

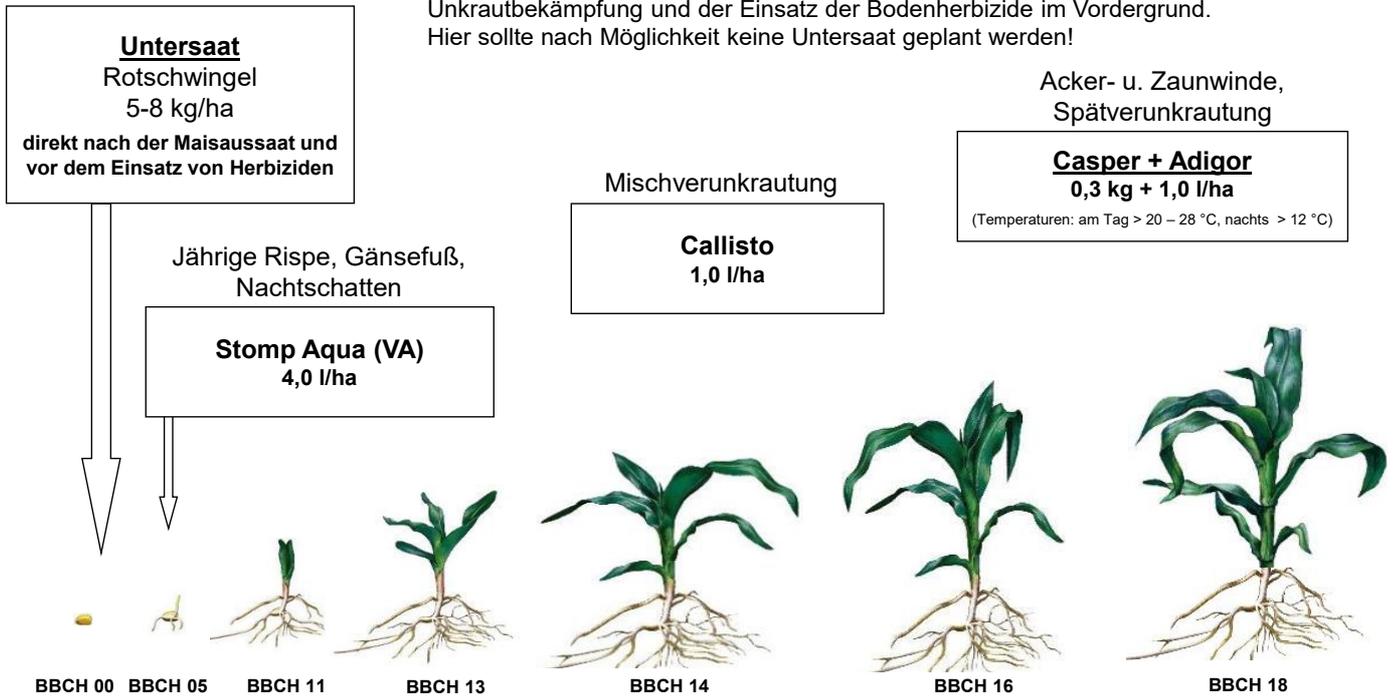
(Nachbaumöglichkeit von Zuckerrüben)

Schäden möglich, kein Nachbau	Mesotrione: (z.B. Arigo, Botiga, Calaris, Callisto, Elumis, PHYTAVIS Logano 100 SC etc.) Casper, Peak, Principal
Nachbau nach 25 cm Pflugfurche	Adengo, MaisTer power, Nicosulfuron: (Ikanos, Motivell forte etc.), Itineris Kombi, Merlin Flexx, Zingis, Terbutylazin: (Merlin Duo, Spectrum Gold, Successor T etc.),
Nachbau ohne Einschränkung	Arrat + Dash E.C., Effigo, Laudis, Spectrum, Spectrum Plus, Stomp Aqua

Unkrautbekämpfung im Mais (Möglichkeit zur Grasuntersaat mit Rotschwengel)

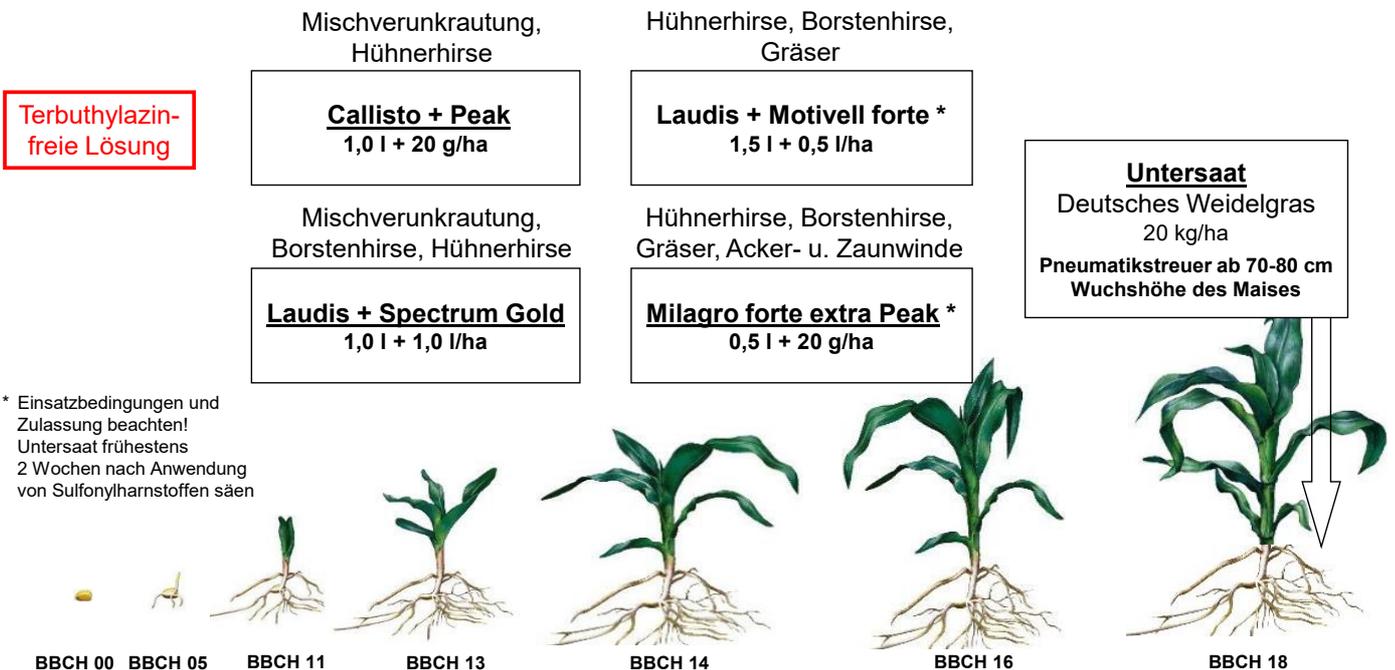
Eine Spritzfolge ist notwendig, da die möglichen Produkte überwiegend blattaktiv und somit ohne Dauerwirkung sind. Bodenherbizide (Ausnahme Stomp Aqua) mit Wirkung auf Hirsearten schädigen bzw. verhindern das Auflaufen der Untersaat. **Gräser- und Hirsebekämpfung in Kombination mit einer Rotschwengel-Untersaat ist nahezu unmöglich!**

Auf Problemstandorten mit Storchschnabel und allen Hirsearten steht die Unkrautbekämpfung und der Einsatz der Bodenherbizide im Vordergrund. Hier sollte nach Möglichkeit keine Untersaat geplant werden!



Unkrautbekämpfung im Mais (Möglichkeit zur Grasuntersaat mit Weidelgras)

Eine Spritzfolge ist notwendig, da die möglichen Produkte überwiegend blattaktiv und somit ohne Dauerwirkung sind. Der Wirkstoff Terbuthylazin hat eine Gräser-Nebenwirkung und muss frühzeitig und reduziert (max. 350 g/ha) eingesetzt werden. TBA-Auflage beachten, Bodenherbizide mit Wirkung auf Hirsearten schädigen bzw. verhindern das Auflaufen der Untersaat. **Auf Problemstandorten mit Storchschnabel und allen Hirsearten steht die Unkrautbekämpfung und der Einsatz der Bodenherbizide im Vordergrund. Hier sollte nach Möglichkeit keine Untersaat geplant werden!**



* Einsatzbedingungen und Zulassung beachten!
Untersaat frühestens
2 Wochen nach Anwendung
von Sulfonylharnstoffen säen

Nachbehandlung von Problemunkräutern im Mais

Ambrosia, Gänsefuß, Hühnerhirse, Melde,
Kamille, Knötericharten, Nachtschatten

Laudis	2,0 l/ha
---------------	-----------------

Kartoffeldurchwuchs, Kreuzkraut, (Stechapfel)

Callisto	1,0 l/ha
-----------------	-----------------

Kartoffeldurchwuchs (Wirkung auf Tochterknollen),
Distel-Arten, Stechapfel, Nachtschatten,
Topinambur (Teilwirkung)

Effigo + Callisto	0,35 l + 1,0 l/ha
--------------------------	--------------------------

Kamille, Knöterich-Arten, Ampfer, Gräser

<u>Milagro forte extra Peak</u> *	0,5 l + 20 g/ha
--	------------------------

Ackerschachtelhalm, Kartoffeldurchwuchs,
Beifuß, Topinambur (Teilwirkung), Gräser,
Storchschnabel (wichtig: ohne frühe Vorlage von
min. 400 g/ha TBA oder min. 500 g/ha Dimethenamid-P unsicher)

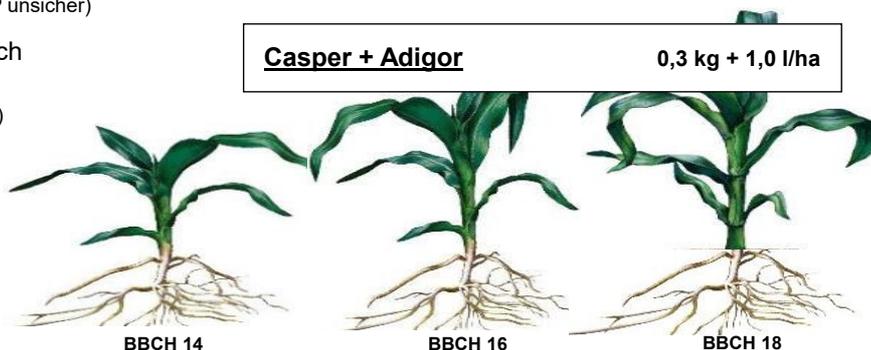
MaisTer power *	1,25-1,5 l/ha
------------------------	----------------------

Acker- und Zaunwinde, Landwasserknöterich

(beste Wirkung u. Verträglichkeit: nachts > 12 °C
am Tag > 20-28 °C)

<u>Casper + Adigor</u>	0,3 kg + 1,0 l/ha
-------------------------------	--------------------------

* Einsatzbedingungen und
Zulassung beachten!



Nachbehandlung von Ungräsern im Mais

Große Hühnerhirse (> 4 Blattstadium)
(Lösung bei kritischen Anwendungsbedingungen für
Sulfonylharnstoffe)

Laudis	2,0 l/ha
---------------	-----------------

Hühnerhirschen im 2-3 Blattstadium

Callisto	1,0 l/ha
-----------------	-----------------

Große Hühner- u. Borstenhirschen, Tresse,
Flughafener, Jährige Rispe, Ausfallgetreide,
Ackerfuchsschwanz, Weidelgräser (sensitiv)

Motivell forte *	0,6-0,75 l/ha
-------------------------	----------------------

MaisTer power *	1,25-1,5 l/ha
------------------------	----------------------

Quecke, Große Hühner- u. Borstenhirschen,
Jährige Rispe, Ausfallgetreide

<u>Arigo * + FHS</u>	250 g + 0,25 l/ha
-----------------------------	--------------------------

Erdmandelgras
(die besten Wirkungsgrade nach Vorlage von Adengo)

MaisTer power *	1,5 l/ha
------------------------	-----------------

* Einsatzbedingungen und
Zulassung beachten !

